

Oberösterreichisches Landesarchiv

Innviertler Kriegsschulden



Linz 1961

A. Handschriften

Hs. Nr.	Inhalt
1.	Diarium (Protokoll) der Kriegsschulden tilgungskommission 1810/11
2.	Diarium (Protokoll) der Kriegsschulden tilgungskommission 1811/12
3.	Diarium (Protokoll) der Kriegsschulden tilgungskommission 1812/13
4.	Diarium (Protokoll) der Kriegsschulden tilgungskommission 1813/14
5.	Diarium (Protokoll) der Kriegsschulden tilgungskommission 1814/15
6.	Einlaufs-Protokoll 1815/16
7.	Einreichungsprotokoll des Inn- und Hausruckviertels 1817
8.	Einreichungsprotokoll des Inn- und Hausruckviertels 1822
9.	Kataster der Kriegsschuld-Forderungen 1817
10.	Schuldenbuch des Inn- und Hausruckviertels 1810
11.	Trattenbuch des Inn- und Hausruckviertels 1810/11
12.	Trattenbuch des Inn- und Hausruckviertels 1816/18
13.	Amtsrechnung des Propstgerichtes Ried 1803
14.	Amtsrechnung des Propstgerichtes Ried 1804
15.	Amtsrechnung des Domkapitels Passau (Propstgericht Ried) 1802
16.	Stückrechnung des Domkapitels Passau 1803
17.	Rechnung des Domkapitels Passau 1804
18.	Interims-Rustikalfassung vom Kasten Scharfenberg ca. 1780
19.	Historisch topographisch statistische Beschreibung von Schärding 1839
20.	Rechnung über die Züchtlinge in der Hohenfeste Salzburg 1810/11
21.	Rechnung über die Züchtlinge in der Hohenfeste Salzburg 1811/12
22.	Rechnung des Strafarbeitshauses Burghausen 1808/09

B. Akten

Nr.	Inhalt	Schachtel
1.	Index über sämtliche Akten und Rechnungen 1810-1825	1
2.	Hauptbücher 1810-1818 (Bündel in Großformat)	(Fasz. 1)
3.	a) Hauptkriegskosten-Rechnungen 1810-1823	1
	b) Hauptkriegskosten-Rechnungen 1826-1865	2
4.	Kriegskosten-Konkurrenz und Hauptrechnungen des Inn- und Hausruckviertels 1810-1824 (nach einzelnen Rentämtern)	
	a) 1810-1811	3
	b) 1810-1812	4
	c) 1815-1818	5
	d) 1818-1819	6
	e) 1820-1824	7
5.	Rechnungsanstände und Äußerungen 1812-1845	8
6.	Kriegs-Regie-Kostenrechnungen des Landgerichtes Schärding 1811-1822	9
7.	Kriegs-Regie-Kostenrechnungen des Landgerichtes Ried und Mauerkirchon 1814-1828	10
8.	Kriegs-Regie-Kostenrechnungen der Kaserne Schärding und Reklamationen 1808-1830	11
9.	Kostenrechnungen der Landwehr 1809-1836	11
10.	Kriegskosten-Konkurrenz-Kassenrechnungen und Beläge des Inn- und Hausruckviertels (nach Rentämtern) 1810-1821	
	a) 1810-1811	12
	b) 1810-1811	13
	c) 1811-1812	14
	d) 1811-1813	15
	e) 1812-1813	16
	f) 1812-1814	17
	g) 1813-1814	18
	h) 1813-1814	19
	i) 1814-1815	20
	j) 1814-1816	21
	k) 1816-1818	22
	l) 1814-1821	23
11.	Reklamationen zu den Rechnungen (nach Landgerichten) 1813-1816 (VI-X)	
	a) Bündel 1	23
	b) Bündel 2	24
	c) Bündel 3	25
12.	Kriegskostenforderungen 1809-1835 (F. I-IX)	
	a) 1. Bündel	26
	b) 2. Bündel	27
	c) 3. Bündel	28
	d) 4. Bündel	29

B. Akten

Nr.	Inhalt	Schachtel
13.	Rechnungen der Kriegskonkurrenz des Innviertels beim Rentamt Laufen 1815-1819	30
14.	Akten des Rentamtes Schärding 1811-1820	30
15.	Akten des Rentamtes Vöcklabruck 1811-1821	
	a) 1. Teil	31
	b) 2. Teil	32
16.	Kassen- und Kanzleiwesen bei der Kriegsschuldentilgungskasse 1810-1825	
	a) 1. Teil	32
	b) 2. Teil	33
	c) 3. Teil	34
17.	Aktenabtretungen an das K. K. Innkreisamt 1818-1828	34
18.	Präquation für das Hausruck- und Innviertel 1836-1846	34
19.	Schreiben an und von der k. k. Schuldentilgungskonkurrenzkasse des Inn- und Hausruckviertels in Salzburg, der ehemaligen Finanzdirektion der Salzachkreises in Salzburg 1811-1846	35
20.	Geld- und Materialrechnungen der K.k. Spezialkriegsschulden- Tilgungskommission 1811-1815	
21.	Regieakt des Revisionsbüros 1815-1817	35
22.	Akten außerhalb der Innviertler Kriegsschulen	
	a) Organisation und Donation der fürstlich Wredischen Güter: Mondsee, Suben und Engelhartzell (Rentamt St.Gilgen) 1810-1821	
	1. Bündel	36
	2. Bündel	37
	b) Koblerische Familienstiftung in Haag 1815-1821	37
	c) Zehente der Herrschaft Almegg 1815-1816	
	d) Rechnungen des Propstgerichtes Passau zu Ried 1803-1808	37
	e) Archiv und Bibliothek des Klosters Mondsee 1792	
	f) Vogteisachen (Staatsgüterverwaltung) betreffend Braunau Kapuzinerklostergarten, Schalchen Pestfreitheit, Ried Spitalgründe, Ried Spitalkirche und Mesnrhäusl. 1785-1794	37
	g) Wegschränkhäueer und Wegschränken dabei auch Baupläne, von Schärding, Altheim, Alfershaim, Stöbichan, Munderding, Geiersberg, Dietfurt, Mattighofen Pfannenstiel, Brun 1794-1805	38

B. Akten

Nr.	Inhalt	Schachtel
22.	h) Verschiedene Einzelstücke: Fragment eines Verhörprotokolles des Landgerichtes Ried 1558-1590, Streit mit Spitalverwalter Salzburg wegen der Dienste; die Ramberger Untertanen im Pfliegericht Ried 1668-1684; Gefälle und Taxordnungen 1715-1774 (Herrschaft Mistlbach, Herrschaft Litzlberg. Frankenmarkt, Grafschaft Frankenburg, Grieskirchen); Riß der Gründe des Wirtes zu Affnang; Webersche Stiftung zu Frankenburg 1808-14; Kauf des gesperrten Gotteshauses St. Siegmund /Utzenaich/ 1799; Antizipation des Gotteshauses Murham 1808; Schuldverschreibung vom Gotteshaus Weilbach 1767; Stiftbrief von M. Denis für ein Stipendium in Schärding 1801; Inventarien der Kirchen Meggenhofen, Filzmoos, Andrichsfurt, Hochenzell, Kirchheim, Lohnsburg, St. Marrienkirchen 1821.	38

C. Urkunden 1603-1683

Urk. Nr.	Inhalt
1.	1603 Oktober 6. München Christoph Ridler zu Pfongau und Obing verkauft seine Obligation auf ein Darlehen von 2000 Fl. (am 2.2.1595 dem Herzog Wilhelm von Bayern gewährt) dem Ludwig Holzmaier, Wirt und Bürger zu München. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel fehlt
2.	1620 März 8. München Herzog Maximilian von Bayern verkauft für eine Anleihe von 500 Fl. rhein. dem Markt Uttendorf ein jährliches Zinsgeld von 25 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel
3.	1620 März 12. München Herzog Maximilian von Bayern verkauft der Stadt Schärding für eine Anleihe von 4000 Fl. rhein. ein jährliches Zinsgeld von 200 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel
4.	1620 März 23. München Herzog Maximilian von Bayern verkauft dem Markt Althaim für 1000 Fl. ein jährliches Zinsgeld von 50 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel
5.	1620 März 26. München Herzog Maximilian von Bayern verkauft der Stadt Braunau für eine Anleihe von 4000 rhein. einen Jahreszins von 200 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel fehlt
6.	1620 Oktober 1. München Herzog Maximilian von Bayern verkauft dem Stift Reichersberg für 3.400 Fl. rhein. ein jährliches Zinsgeld von 238 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel stark beschädigt
7.	1623 August 2. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft für 5000 Fl. rhein, der Stadt Braunau ein jährliches Zinsgeld von 250 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel fehlt

C. Urkunden 1603-1683

Urk. Nr.	Inhalt
8.	1623 September 5. München Herzog Maximilian von Bayern verkauft dem Markt Altheim für 500 Fl. ein jährliches Zinsgeld von 25 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel
9.	1623 September 9. München Herzog Maximilian von Bauern verkauft dem Markt Uttendorf für 500 Fl. rhein. ein jährliches Zinsgeld von 25 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel
10.	1623 Oktober 17. München Herzog Maximilian von Bayern verkauft der Stadt Schärding für 2000 Fl. rhein. ein jährliches Zinsgeld von 100 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel
11.	1623 November 28. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft für 3000 Fl. der Stadt Braunau für ein jährliches Zinsgeld von 150 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel fehlt
12.	1628 September 18. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft für 5000 Fl. rhein, ein jährliches Zinsgeld von 250 Fl. rhein. an Jobst Casstenmair, Handelsmann zu Neuötting. Siegler Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel fehlt
13.	1632 Januar 7. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft für 2000 Fl. rhein. der Stadt Braunau ein jährliches Zinsgeld von 100 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel fehlt
14.	1632 Februar 14. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft um 1000 Fl. rhein. der Stadt Braunau ein jährliches Zinsgeld von 50 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel fehlt

C. Urkunden 1603-1683

Urk. Nr.	Inhalt
15.	1649 März 24. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft an Christoph Kräbl von Murham, Mautner zu Ötting für eine Anleihe von 1000 Fl. rhein. ein jährliches Zinsgeld von 50 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel
16.	1649 Mai 21. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft der Stadt Braunau für 6000 Fl. rhein. ein jährliches Zinsgeld von 300 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg. anh. Siegel fehlt
17.	1649 Juli 31. München Kurfürst Maximilian von Bayern verkauft der Stadt Schärding für eine Anleihe von 3000 Fl. rhein. ein jährliches Zinsgeld von 150 Fl. rhein. Siegler: Der Aussteller Original Perg. anh. Siegel
18.	1668 Januar 2 Äbtissin Maria Margaretha von Niedermünster in Regensburg gibt eine auf 1000 Fl. lautende Obligation aus dem Jahre 1594 an Carl Jacob von Sigershoven zu Pidmbach, obersten Silberkämmerer des Herzogs von Bayern. Siegler: Die Ausstellerin Original Perg. anh. Siegel
19.	1683 November 12. München Kurfürst Maximilian Emanuel von Bayern erhält von den Kirchen des Pfliegerichtes Ried gegen eine jährliche Zinszahlung von 167 Fl. 30 Kr. eine Anleihe von 3.350 Fl. Siegler: Der Aussteller Original Perg., anh. Siegel